

Herrn

Oberbürgermeister
Marc Weigel
Stadthaus 1
67433 Neustadt
per Email

CDU
SPD
Bündnis90/Die Grünen

25.06.2020

Öffentliche Bauprojekte in Neustadt stärken – Beeinträchtigungen reduzieren

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Weigel,

Für die kommende Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Weinstraße stellen wir den folgenden **Antrag**:

Bei allen öffentlichen Baustellen, welche Auswirkung auf die Erreichbarkeit der Innenstadt haben und bei solchen, durch welche mehr als einen Gewerbebetrieb in der Stadt beeinträchtigt wird, wird jeweils eine Arbeitsgruppe zur Reduktion der Beeinträchtigungen und zur optimalen Umsetzung der Maßnahme einberufen. Die Arbeitsgruppe wird vor Beginn der Maßnahme zur Beteiligung an der Planung der Baumaßnahmen gebildet und begleitet die Baumaßnahmen. Die Arbeitsgruppe besteht mindestens aus Vertretern der verantwortlichen Abteilung der Stadtverwaltung, einer Vertreterin/einem Vertreter der Willkomm Gemeinschaft, der direkt betroffenen Anwohner und dem Innenstadtbeirat bzw. dem Ortsbeirat, wenn die Maßnahme ein Neustadter Weindorf betrifft. Auch WEG und TKS sollen einbezogen sein.

Begründung

Projekte wie die Sanierung der Hauptstraße und der B39 haben das Konfliktpotential solcher Baustellen und die große Beeinträchtigung nicht nur der direkten Anwohner deutlich gezeigt. Bei der Baustelle B39 im Bereich Hauptstraße/Lidl-Umbau hat bewiesen, dass eine begleitende Arbeitsgruppe, in welcher Anwohner, Innenstadtbeirat und Willkomm vertreten waren, sowohl die Informationspolitik zur Baustelle als auch die Reduzierung der Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger unterstützen konnte.

Eine öffentliche Baustelle, wie sie aktuell auch für die verschiedenen Abschnitte des Projektes „Wasser in die Stadt“ und für die Sanierung der Kellereistraße umgesetzt werden bzw. anstehen, beeinträchtigt nicht alleine die direkten Anwohner, sondern die gesamte Stadt. Bei solchen öffentlichen Baustellen kann es nicht alleine um die Interessen der Baufirma oder um den reibungslosen Ablauf der Baustelle gehen. Auch die Interessen von Wirtschaft, Anwohnern und Besuchern müssen berücksichtigt werden.

Die bisherigen Beispiele in Neustadt zeigen, dass im Management solcher Bauprojekte der „Blick über den Tellerrand“ über die eigene Abteilung bzw. den eigenen Arbeitsbereich sinnvoll und dringend notwendig ist, wie es die Verwaltung in ihren Zielen ihres NIA-Prozesses vorgesehen hat. Die Arbeitsgruppe eröffnet diesen Blick.

Das Beispiel zahlreicher anderer Städte zeigt, dass die Einrichtung solcher Arbeitsgruppen oder „Runder Tische“ Baustellen nicht verzögert, sondern effizienter und effektiver machen kann.

The image shows two handwritten signatures in blue ink. The first signature on the left is 'P. Bender' and the second signature on the right is 'Clemens Stahler'.

Pascal Bender
SPD

Clemens Stahler
CDU

Gez.
Barbara Hornbach
Bündnis 90/Die Grünen